

## Breitensteinüber Kessel- und Bucher-Alm

### Beliebte Winterwanderung

Diese Runde führt auf dem bekannten Weg über die Kesselalm und Hubertushütte zu den beiden Gipfeln. Der Abstieg erfolgt zur Bucheralm und von dort in einem Bogen zurück nach Birkenstein.

### Toureninfo

<b>Region:</b>	Bayerische Voralpen
<b>Erreichte Gipfel:</b>	Breitenstein 1622 m, Bockstein 1575 m
<b>Dauer:</b>	Birkenstein - Kesselalm 1 Std. Kesselalm - Hubertushütte 1 Std. Hubertushütte- Breitenstein 10 Min. Abstieg über Bucheralm 2 Std. insgesamt ca. 4 Std. 10 Min.
<b>Beste Jahreszeit:</b>	Während der schneearmen Jahreszeiten, im Winter auch gerne als Schneeschuhtour begangen.
<b>Höhenunterschied:</b>	ca. 850 m
<b>Streckenlänge:</b>	7,5 km
<b>Schwierigkeit:</b>	mittel Bis 20 Min. unterhalb der Hubertushütte Forststraße, ansonsten einfache Bergsteige. Der Bereich zwischen Bockstein und Bucheralm kann als Winterwanderung - je nach Schneelage - beschwerlich sein.
<b>Hunde:</b>	Hunde problemlos.

### Start

#### Wanderparkplatz Birkenstein , 850m

#### GPS-Wegpunkt:

N47 42.760 E11 57.858 (Wegpunkt kopieren und in das Suchfeld bei Google Maps eingeben)

#### Umweltfreundliche Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Von München mit der BOB nach Miesbach, ab dem Bahnhof mit RVO-Bus 9552 bis zur Haltestelle Birkenstein in Fischbachau.

Die Wendelstein-Ringlinie fährt im Sommer bis zur Haltestelle Birkenstein. Sommer- und Winterfahrplan siehe unten („Tourenplaner / Online-Fahrpläne“).

Direkt am Wanderparkplatz befindet sich die Abfahrtstelle 1094 des Anruf-Sammeltaxis des Landkreises Miesbach, Tel. 08025/999982

Der Wanderweg beginnt am obersten Ende des Ortsteils, gleich hinter der Wallfahrtskirche (nicht auf den Parkplatz hinunter gehen).

#### Mit dem Pkw:

Autobahn A8 München - Salzburg Ausfahrt Weyarn oder bei der Ausfahrt Bad Aibling. Weiter über Miesbach bzw. Bad Feilnbach nach Fischbachau. Im Ortszentrum links nach Birkenstein abbiegen. Der Wanderparkplatz befindet sich am obersten Ende von Birkenstein, rechts unterhalb der Straße.

- Ab Rosenheim: 30 km / 0:35 Std
- Ab München: 70 km / 0:55 Std
- Ab Bad Tölz: 45 km / 0:45 Std
- Ab Salzburg: 105 km / 1:20 Std

**Tourenplaner / Online-Fahrpläne:**

<https://www.roberge.de/index.php/topic,7336.msg48575.html#msg48575>

**Information:**

Birkenstein ist der höchstgelegene Gemeindeteil von Fischbachau. Ein erstes Kapellchen von 1673 wurde 1710 durch einen, heute noch stehenden, Neubau ersetzt, den der Hausstadter Hans Mayr als sein Spätwerk ausführte. Viel gerühmt wird die idyllische Lage, das malerische Äußere und die überaus reiche Innenausstattung in üppigem bayerischen Rokoko.

**Tourenbeschreibung****Start: Wanderparkplatz Birkenstein****Aufstieg:**

Vom Parkplatz gehen wir ein Stück aufwärts zurück zur Straße, halten uns dort rechts und folgen dem Wegweiser „Wendelstein Breitenstein“. Der Wirtschaftsweg führt zuerst flacher, später steiler bis zur Kesselalm, die wir nach einer Stunde erreichen. Ab hier weiter aufwärts über die Forststraße bis zu dem Sattel zwischen Breitenstein und Schweinsberg. Hier, bei der Talstation der Materialseilbahn, wenden wir uns links und wandern über den Steig auf den Breitenstein zu. Nach einem Waldstück erreichen wir die Hubertushütte. Von dieser aus sind es noch ca. 10 Minuten auf gut begehbarem Pfad zum Gipfel.

**Abstieg:**

Vom Gipfel aus führt ein Weg nach Westen hinüber zum Bockstein, das ist der Westgipfel des Breitensteins. Kurz unterhalb des Gipfels verläuft der Abstieg über eine Wiese (im Winter eine schöne Skitouren-Abfahrt) in Richtung Bucheralm. Dort zweigt dann nach links (Südwesten) der Weg nach Fischbachau ab. Nach einiger Zeit gabelt sich der Weg, hier gehen wir links weiter. Nach einem längeren Abstieg stoßen wir auf eine Forststraße, die wir aber nur überqueren und geradeaus weiter gehen. Kurz darauf stoßen wir wieder auf den unteren Bereich dieser Forststraße, hier ist unser Weiterweg egal: Entweder gehen wir links und nach wenigen Metern wieder rechts, oder umgekehrt zuerst rechts und nach wenigen Metern wieder links. Wichtig ist nur, dass wir nicht auf der Forststraße nach Norden gehen. Mach 50 Metern macht unser Weg eine Linkskurve, und nochmals 100 Meter danach erreichen wir unseren Aufstiegsweg zur Kesselalm. Hier halten wir uns rechts und folgen dem Aufstiegsweg zurück zum Ausgangspunkt.

**Autor**

**Autor:** Reinhard Rolle